

Fallstudie II: GANÉ Aktiengesellschaft

AUSGEZEICHNETE PERFORMANCE BEI WENIG RISIKO

„Stay out of trouble“: Diesem Rat von Charles Munger, Co-Chef von Warren Buffetts Beteiligungsgesellschaft Berkshire Hathaway, sind die Fondsberater J. Henrik Muhle und Dr. Uwe Rathausky von der Investmentboutique GANÉ treu geblieben. Das spiegelt sich im Portfolio des ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS UI wider. Seit Auflage im Jahr 2008 hat der offensive Mischfonds bei geringer Volatilität in allen schwierigen Marktlagen positive Ergebnisse geliefert. Im Gespräch mit upgrade! erläutern Muhle und Rathausky, warum gerade ein Mix aus Value und Event so erfolgreich sein kann.

Der gemeinsam mit der Investmentgesellschaft ACATIS und Universal-Investment aufgelegte ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS UI konnte bisher viele institutionelle Investoren, Family Offices und Privatinvestoren überzeugen. Derzeit hat der Mischfonds ein Volumen von knapp 280 Millionen Euro. Besonders in den vergangenen zwei Jahren hat die Investmentgesellschaft mit Sitz in Aschaffenburg nach eigenen Worten ein großes Interesse an ihrem Produkt erfahren, weil viele Investoren in den volatilen Märkten nach einem Basisinvestment für die langfristige Vermögensanlage gesucht haben.

upgrade!: Herr Rathausky, wie würden Sie Ihren Investmentstil beschreiben?

Rathausky: Unser Investmentstil ist darauf ausgerichtet, zwei wesentliche Risiken zu minimieren: das fundamentale Risiko und das Marktpreisrisiko. Das gilt sowohl für Aktien als auch für Anleihen, deren verschiedenen Zahlungsströme wir miteinander vergleichen. Hierfür ist ein hohes Maß an Planbarkeit und Sicherheit der Zahlungsströme wichtig, weswegen wir

bei Aktien auf Gewinnerunternehmen und bei Anleihen auf finanzielle Stabilität setzen. Wir halten die fundamentalen Risiken möglichst klein und investieren dann, wenn unsere Investition von einem positiven unternehmensspezifischen Ereignis, zum Beispiel einer Margenverbesserung oder einer besonderen Kapitalmaßnahme, beflügelt wird. Wir nennen das die Kombination aus Value und Event. Im Ergebnis führt die Verknüpfung dazu, dass wir neben dem Fundamentalrisiko eben auch das Marktpreisrisiko reduzieren können.

GANÉ
AKTIENGESELLSCHAFT

upgrade!: Was sind für Sie „Gewinnerunternehmen“?

Rathausky: Sie zeichnen sich vor allem durch Nachhaltigkeit, verteidigbare Wettbewerbsvorteile, Preissetzungsmacht und hohe Margen aus. Wir lieben Unternehmen, die hohe freie Cashflows erzielen und damit etwas Vernünftiges anstellen. Das Management soll sich an der Wachstumsrate der betrieblichen Ertragskraft und an der Ausschüttung für die Anteilseigner über Aktienrückkäufe und Dividenden orientieren. Nur ein gutes Management macht ein tolles Geschäftsmodell zu einem langfristigen Gewinner.

upgrade!: Wie unterscheidet sich GANÉ von anderen Anbietern?

Muhle: Im Wesentlichen durch unsere systematische Verbindung der Value-Philosophie mit Event-Orientierung. Aber auch durch die Konsequenz, Liquidität vorzuhalten, sofern wir bei Aktien oder Anleihen keine geeigneten Investments finden. Unsere No-Loss-Mentalität steht im Vordergrund. Jedes Investment, das wir eingehen, muss uns so überzeugen, dass wir einen großen Teil unseres Privatvermögens in die Aktie oder die Anleihe des jeweiligen Unternehmens stecken würden. Als Renditekriterium haben wir uns bei Aktien zehn Prozent, bei Anleihen sechs Prozent gesetzt. Ebenfalls ist für uns wichtig, dass wir die Produkte und Dienstleistungen der Unternehmen, von denen wir Aktien halten, verstehen und am liebsten nicht nur anschauen, sondern auch testen können. Das gilt etwa für unsere Beteiligungen an McDonald's, Nestlé und Tesco.

Erfolgreich mit ihrer Kombination aus Value und Event: Dr. Uwe Rathausky und J. Henrik Muhle



„Als Renditekriterium haben wir uns bei Aktien zehn, bei Anleihen sechs Prozent gesetzt.“

J. Henrik Muhle



upgrade!: Wenn wir exemplarisch auf McDonald's und Nestlé schauen: Sind diese Titel nicht schon zu teuer? Wie passen sie in Ihre Strategie?

Rathausky: Unsere Ausgangsrendite bei McDonald's beträgt derzeit sieben, bei Nestlé sechs Prozent. Da diese Ausgangsrenditen, sprich: der freie Cashflow im Verhältnis zur Bewertung des Unternehmens, so hoch sind, zahlen wir für das weitere Wachstum nicht zu viel. Letzteres ist aber entscheidend. Beides ist bei McDonald's und Nestlé gegeben.

upgrade!: Sie fahren seit längerem eine Cash-Quote von rund 30 Prozent. Sind Ihnen die Märkte doch nicht so ganz geheuer?

Muhle: Die Märkte spielen eine untergeordnete Rolle, da wir sie sowieso nicht prognostizieren können. Unsere Liquiditätsquote spiegelt wider, dass viele Investments, im Wesentlichen Anleihen, nicht attraktiv genug sind. Viele Wertpapiere erfüllen unsere Renditekriterien nicht mehr. Das dürfte daran liegen, dass die Nullzinspolitik die Bepreisung von Risiken deutlich reduziert hat. Oftmals ist der Geldmarkt dann die intelligenteste Alternative für das Portfolio. Man muss warten können, bis sich wieder geeignete Chance-Risiko-Profile auftun.

upgrade!: Für die Auflage des ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS UI haben Sie Universal-Investment als Partner gewählt. Warum?

Muhle: Universal-Investment ist langjähriger Partner von ACATIS. Eine Geschäftsbeziehung, die nun mehr als 15 Jahre

andauert, als man gemeinsam den ACATIS AKTIEN GLOBAL FONDS UI aufgelegt hat. Da wir den Fonds mit ACATIS gemeinsam aufgelegt haben, lag die Verbindung zur Universal-Investment selbstverständlich ganz nahe.

upgrade!: Wie setzen Sie den Vertrieb und das Marketing Ihrer Produkte um?

Rathausky: Der Vertrieb des Fonds läuft über die Kollegen bei ACATIS. Darüber hinaus werden wir von bestehenden Kunden weiterempfohlen. Wir arbeiten mit ACATIS und Universal-Investment daran, das Produkt einem breiteren institutionellen Publikum zugänglich zu machen. Zudem ist ACATIS mit Fondsplattformen im Gespräch, so dass noch mehr Privatpersonen die Chance bekommen, in den Fonds zu investieren. Und wir sind sehr transparent gegenüber dem Kunden: Durch Multimediakonferenzen, monatliche Investmentberichte und die Bereitstellung aller wichtigen Unterlagen zum Fonds auf der Internetseite und regelmäßige Pressearbeit sind die Anleger immer bestens über das Portfolio des Fonds und unser Handeln informiert.

„Unser Investmentstil ist darauf ausgerichtet, das fundamentale Risiko und das Marktpreisrisiko zu minimieren.“

Dr. Uwe Rathausky

Value ist Trumpf:

ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS UI

- ISIN: DE000A0X7541
- Anlageschwerpunkt: Mischfonds offensiv
- Auflagedatum: 15. Dezember 2008
- Fondsvermögen: 277,9 Millionen
- Performance (seit Auflage): 76,53 Prozent

Stand: 30. September 2012

